

30. November 2022

Blickpunkt Iran

Frauen kämpfen für Veränderung

Kunsthalle Göppingen, 07. Dezember 2022, 19:00 – 20:30 Uhr

Sehr geehrte Medienvertreterinnen und Medienvertreter,

„Frau, Leben, Freiheit“ – seit September ist dies der Ruf der Menschen, die im Iran landesweit gegen das Regime protestieren. Besonders **Frauen demonstrieren** gegen die Regierung. Anlass war der gewaltsame Tod der 22-jährigen iranischen Kurdin Jîna Mahsa Amini, die von der iranischen Sittenpolizei festgenommen worden war, weil sie gegen die islamische Kleiderverordnung verstoßen haben soll.

Doch die Wut und Frustration der Frauen gehen über den Tod der jungen Frau hinaus. Frauen sind im Iran rechtlich weniger wert als Männer und sie haben nur wenig Einfluss im öffentlichen Leben. Viele ihrer Menschenrechte werden nicht geachtet und dagegen wehren sie sich.

Die Veranstaltung nimmt den **Tag der Menschenrechte** zum Anlass zu fragen, was die Menschen im Iran erreichen wollen, wie sie von Deutschland und Europa aus unterstützt werden können und welche Rolle die iranische Diaspora spielt.

Eingeladen sind die Juristin und Politologin **Raze Baziani**, und die Literaturwissenschaftlerin und Iranistin **Maryam Aras**.

Am Schluss der Veranstaltung geben wir Ihnen einen Einblick in die **Ausstellung zu Flucht und Migration** „Ein Ort. Irgendwo“.

Sie ist bis zum 15. Januar 2023 in der Evangelischen Akademie Bad Boll zu sehen:

<https://www.ev-akademie-boll.de/programm/kunst.html>

Die Veranstaltung wird von der Ev. Akademie Bad Boll in Kooperation mit der Kunsthalle Göppingen, Engagement Global Außenstelle Stuttgart, Pro-Ökumene e.V. und dem Forum der Kulturen durchgeführt.

Das beigegefügte **Foto** ist bei Nennung der Quelle zum Abdruck frei.

Bildunterschrift: © Edwin Perales Gonzalez (Peru)

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme und Berichterstattung ein und freuen uns über eine Ankündigung dieser Veranstaltung: **07. Dezember 2022, 19:00 – 20:30 Uhr, Kunsthalle Göppingen.**

Gerne nehme ich Ihre Anmeldung und/oder Interviewanfragen per Mail oder telefonisch entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Bergholz

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Evangelische Akademie Bad Boll | Akademieweg 11 | 73087 Bad Boll

Telefon: 07164 79-312

alexander.bergholz@ev-akademie-boll.de

Evangelische Akademie Bad Boll

„begegnen. begeistern. bewegen.“ – das ist Antrieb und Ziel der Aktivitäten der Evangelischen Akademie Bad Boll. Ihre Tagungen und Veranstaltungen machen Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kirche zum Thema und bringen Menschen, Gedanken und Positionen zusammen. Rund 10.000 Gäste besuchen jedes Jahr die mehr als 150 Tagungen der Evangelischen Akademie Bad Boll. Die älteste und größte Akademie in kirchlicher Trägerschaft in Europa feierte 2020 ihr 75-jähriges Bestehen.